

Antrag auf Erteilung der straßenverkehrsrechtlichen Anordnung zur Sicherung von Arbeiten, die sich auf den Straßenverkehr auswirken (§ 45 Abs. 6 StVO)

baustellensicherung@minden.de

☒ Zutreffendes bitte ankreuzen

Antragsteller:		Verantwortlicher Mitarbeiter für die Absperrung und Kennzeichnung der Baustelle (Name, Anschrift, Telefon-Nr.):	
Name/Firma _____			
Adresse _____			
Telefon/ _____			
Telefax _____		☒ Sachkundenachweis ist immer beizufügen!	
Erläuterungen zu den Arbeiten (Art der Arbeiten, Auftraggeber):			
Angaben zu den erforderlichen Sperrungen:			
betroffene Straßen/Straßenabschnitte:			
☐ Lageplan (immer beifügen)!			
Art der Sperrung:			
☐ nur geringe Einengung		☐ der Fahrbahn	
☐ halbseitige Sperrung		☐ des Gehweges	
☐ Vollsperrung		☐ des Radweges	
☐ Sonstiges:		☐ des Geh-/Radweges	
☐ innerhalb/ ☐ außerhalb geschlossener Ortschaft		Parkbucht/Parkfläche	
Können die Beschränkungen während der arbeitsfreien Zeit aufgehoben werden?			
☐ ja ☐ nein ☐ teilweise (erläutern):			
Verbleibende Fahrbahnbreite: _____ m		Länge der einzelnen Sperrabschnitte: _____ m	
Voraussichtliche Dauer der Sperrung von: _____ bis: _____ (insgesamt Arbeitstage)			
Vorgesehene Absperrung und Kennzeichnung der Arbeitsstelle, Verkehrsbeschränkungen, -umleitungen und -regelungen: (Regelplan oder VZ-Plan ist immer beizufügen)!			
☐ Verkehrszeichenplan *		☐ nach Regelplan RSA-Nr.:	
☐ Umleitungsstrecke:			
*Die Vorlage eines Verkehrszeichenplanes ist bei Arbeiten von kurzer Dauer und geringem Umfang der Arbeitsstelle, wenn die Arbeiten sich nur unwesentlich auf den Straßenverkehr auswirken oder ein geeigneter Regelplan besteht, nicht erforderlich.			
Ist der öffentliche Personennahverkehr (Linienverkehr/Schülerverkehr) betroffen?			
☐ nein			
☐ ja, ggf. Unternehmer, Linien:			
☐ betroffene Haltestellen:			
Ort, Datum _____		Unterschrift _____	